

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Gesammelte Werke in zehn Bänden

Der G'wissenswurm. Der Doppelselbstmord. Der ledige Hof

Anzengruber, Ludwig

Stuttgart, 1896

Szene I

[urn:nbn:de:bsz:31-86798](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-86798)

Dritter Akt.

Decorations: Bauernstube wie im ersten Akte.

Erste Scene.

Rosl, dann Wasfl.

(Wie der Vorhang aufgeht, ist die Bühne leer, durch die Fenster rechts fällt helles Mondlicht in die Stube. Eine Schwarzwälder Uhr schlägt 3 e h n.)

Rosl

(kommt mit einer Oellampe, an der der Schirm herabgelassen ist, von links).

So — war lang scho all's fertig zu'n Niederleg'n. Wollt' nur, ich wußt 'n Bauern scho in sein' Bett. Wo er nur verbleibt? Zehni is's, no rührt sich nix. Es is frei schon zu'n Fürchten. (Stellt die Lampe auf den Tisch.) Jesses, in der Kuchel geht oans! (Mit erstickter Stimme.) Wer is draußt? Ah, is 'leicht nur unser Saunigel. (Geht näher zur Thüre, lauter.) Wer is draußt?

Wasfl (die Thüre im Hintergrunde rechts ein wenig öffnend).

A gut' G'wissen!

Rosl.

Ah, der Wasfl is's.

Wasfl (kommt herein).

Wohl! Rosl! Aber mit dir is's net richtig, fürcht'st dich in der Finstern. (Zeigt seine Pfeife.) A weng Feuer hon ich mer hol'n woll'n, is aber koan Fünkerl mehr am Herd.

Rosl.

Is a schon spat. Wo nur der Bauer verbleibt?

Wasfl.

Wer weiß, muß er heunt net wo anderscht übernachten. Kunnt' ja noch gar net da sein. Rechne dir's selber aus, zwischen a drei und vieri is er furt, drei Stund' sein hin

bis zur kahlen Lehnten, drei Stund' z'ruck, braucht er sich
gar net viel aufz'halten, muß's Zehni vorbei werd'n

Rosl.

Was er nur dort macht?

Wastl.

Wann d' es net besser weißt wie ich, so erspar'n mer
einand' 's Ausfrag'n.

Rosl.

Horch! Es fahrt a Wag'n!

Wastl.

Nichtig, hör' 'n a. Aber der kimmt von der andern
Seiten, von der Eilersbrunner!

Rosl.

Schau, haha, bei dir kimmt hikt all's von Eilersbrunn.

Wastl.

No, ohne Frokeln, horch doch nur, hikt poltern f' über
bö Brucken und hikt fahr'n f' beim Kreuzwirt ins Thor und
stell'n ein.

Rosl.

Hast a recht, aber hikt is der still und ma hört no oan
Wag'n, der kimmt von der andern Seiten und immer naheter.

Wastl.

Hör' 'n schon. — Hikt wär' er ganz nah — no? —
Nichtig fahrt er in 'n Hof ein. No möcht's doch wohl der
Bauer sein. Schau' ich halt nach. (us.)

Rosl.

No, Gott sei Dank, daß er nur da is! Is a Zeit —
nach a Zehni! Nur a Glück, daß er sein Schopfelz mit hat,
geht zwar a wackerlwarmi Luft, aber halt do, im Fahr'n!